Einsatz kurz vor Mitternacht in Blomberg: Polizei beendet Schlägerei zwischen Asylbewerbern

Donnerstag 10. März 2016 - **Blomberg (wbn). Wilde Prügelei in der Asylbewerberunterkunft: Mehrere Streifenwagen der Polizei Lippe sind in der vergangenen Nacht ausgerückt, um aufgebrachte Zuwanderer voneinander zu trennen.**

Vier Bewohner der Einrichtung erlitten Schnittverletzungen, die ambulant versorgt werden mussten. Der Eskalation vorausgegangen war offenbar ein verbaler Streit. Der Grund dafür: Unklar. Die Ermittlungen der Polizei dauern an.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Detmold:

„Die Polizei musste am späten Mittwochabend, kurz vor Mitternacht, mit mehreren Fahrzeugen in die Kuhstraße ausrücken, weil von dort aus eine Schlägerei gemeldet wurde.

Vor Ort konnte ermittelt werden, dass es zunächst zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen mehreren Bewohner in der Asylbewerberunterkunft gab, die dann in Körperverletzungen eskalierten. Vier Personen erlitten dabei Schnittwunden, die allerdings nicht lebensbedrohlich sind und wurden ambulant behandelt.

Warum es zu der Auseinandersetzung kam und wer von den Bewohnern alles darin involviert war, ist noch nicht geklärt. Die Ermittlungen dauern an. Vier mutmaßliche hauptbeteiligte

Bewohner sind noch in der Nacht von der Polizei mitgenommen worden und werden derzeit vernommen. Die Ermittlungen laufen als "gefährliche Körperverletzung" und dauern noch an.“